



**AKTIVES ZENTRUM
DÖRPFELDSTRASSE**

© Sabine Müller, Fête de la Musique 2016

NEWS 01 | 2017

Inhalt

Termine 2

Aktuelles..... 2

 Veröffentlichung des Ergebnisberichtes IVFK2

 Einladung zum Tag der Städtebauförderung im Aktiven Zentrum Dörfeldstraße2

Kiezbeirat 3

 Arbeitsgruppen des Kiezbeirats.....3

 Aufruf Kiezfonds4

 Kiezfondsprojekte4

Konzepte und Projekte 5

 Alte Schule – Umbau und Sanierungsvorhaben5

 Marktplatz - Neugestaltung5

 Geschäftsstraßenkonzept abgeschlossen.....6

 Logo für das Aktive Zentrum Dörfeldstraße7

Aktionen und Veranstaltungen 7

 Fête de la Musique auch in diesem Jahr in Adlershof.....7

 Schaufensterwettbewerb8

 Die kulturellen Gemeinschaftstage der Anna-Seghers-Schule.....8

 Veranstaltungs- und Schulungsreihen.....8

Kennen Sie schon ? 9

Allianz Lars Wolff für Unternehmen & Privatkunden	9
Über den Tellerrand	9
Mehr als nur ein Leuchten	9
Neubau Johanniter-Kita und Johannes-Stift in Johannisthal	10
Der direkte Draht.....	10
Vor-Ort-Büro	10

Termine

03.04.2017	19.00 – 21.00 Uhr	Sitzung des Kiezbeirats	...mehr
13.05.2017	11.00 – 18.00 Uhr	Tag der Städtebauförderung im AZ Dörfeldstraße	...mehr
21.06.2017	16.00 – 20.00 Uhr	Fête de la Musique	...mehr
13.07.2017	14.00 – 16.00 Uhr	Kulturelle Gemeinschaftstage der Anna-Seghers-Schule	...mehr

Aktuelles

Veröffentlichung des Ergebnisberichtes IVFK

Der Ergebnisbericht des **Integrierten Verkehrs- und Freiraumkonzeptes (IVFK)** für das Aktive Zentrum Dörfeldstraße wurde zu Beginn des Jahres veröffentlicht. Der Bericht fasst die im intensiv geführten diskursiven Planungsverfahren erarbeiteten Ergebnisse zusammen und gibt Empfehlungen für die Umgestaltung der Straßen und Freiräume im Gebiet. Es wurden Leitlinien formuliert, die den Rahmen der Veränderungen in der stark verkehrlich belasteten Straße beschreiben.

Aufgabe des Konzeptes ist es kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen für die **Aufwertung der Geschäftsstraße** zu benennen. Dabei standen die Erhöhung der Aufenthaltsqualität, ein sicherer Radverkehr, attraktive und barrierefreie Angebote des öffentlichen Nahverkehrs, die Sicherstellung von Liefermöglichkeiten für Gewerbetreibende in der Geschäftsstraße im Fokus der Untersuchung. Die Dörfeldstraße soll ihrer Erschließungsfunktion für das umliegende Quartier gerecht und der Durchgangsverkehr unterbunden werden.

Der **Planungs- und Abstimmungsprozess** zum Thema Verkehr und Freiraum ist mit dem Ergebnisbericht des IVFK nicht abgeschlossen. Zu einzelnen Teilbereichen wie zum Beispiel dem Marktplatz werden im weiteren Verfahren vertiefende Untersuchungen und detailliertere Planungen erarbeitet, um eine passgenaue Lösung zu erarbeiten.

Einladung zum Tag der Städtebauförderung im Aktiven Zentrum Dörfeldstraße

Datum: Samstag, 13. Mai 2017 | 11.00 – 16.00 Uhr
Ort: Marktplatz Adlershof

Am Samstag, den 13. Mai 2017 nimmt das Aktive Zentrum Dörfeldstraße am bundesweiten Tag der Städtebauförderung teil. Rund um das Thema **„Mobilität“** warten auf dem Adlershofer Marktplatz

Gesprächsrunden und Aussteller*innen mit Informationen. Es wird manche innovative Idee zur Lösung von Verkehrsproblemen, Liefervorgängen und weiteren Mobilitätsformen vorgestellt. Informieren Sie sich, tauschen Sie sich aus, testen Sie ein Leihfahrrad oder probieren Sie eine Fahrradgarage, die Sie später über das Internet reservieren können. Auch die BVG und örtliche Anbieter, wie die Adlershofer Fahrradwelt sind vertreten. Gemeinsam mit der WISTA Management GmbH wird der „Adlershofer Brückenschlag“ mit Leben gefüllt. Es gibt Neuigkeiten von der anderen Seite des Adlergestells und viele Ideen zum Thema Mobilität werden von Firmen des Wissenschaftsstandortes vorgestellt.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Dafür bietet an diesem Tag ein Sondermarkt mit dem Motto „**Street-Food auf Achse**“ zahlreiche kulinarische Angebote.

Der bundesweite Tag der Städtebauförderung möchte eine breite Öffentlichkeit über Aufgaben, Ziele und bereits Erreichtes in Städtebaufördergebieten informieren sowie die Bürger*innen stärker in die mit solchen Maßnahmen verbundenen Änderungen einbeziehen. Dazu finden auch an vielen anderen Orten unserer Stadt zahlreichen Veranstaltungen statt.

Wir würden uns freuen, Sie in Adlershof begrüßen zu können.

[>>zurück<<](#)

Kiezbeirat

Unter dem Motto „**Aktive Zentren leben von ihren Akteur*innen**“ wurden am 01. Juni 2016 die Mitglieder des Kiezbeirats für das Aktive Zentrum Adlershof Dörfeldstraße gewählt.

Der Kiezbeirat, welcher sich aus Gewerbetreibenden, Eigentümer*innen, Bewohner*innen sowie Vertreter*innen ortsansässiger Träger und Initiativen und Kultur- und Bildungseinrichtungen zusammensetzt, führt seine Arbeit auch im Jahr 2017 fort. Der Beirat dient als Interessenvertretung, Sprachrohr, Impulsgeber und Vermittler zwischen Bürger*innen und Verwaltung. Er ist Partner der Verwaltung, begleitet die Maßnahmen im Gebiet und entscheidet über die Verwendung der Mittel des Kiezfonds.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.aktives-adlershof-berlin.de/aktives-zentrum/kiezbeirat

Arbeitsgruppen des Kiezbeirats

Um effektiver arbeiten zu können, hat der Beirat **Arbeitsgruppen** zu den Themen Brückenschlag, Verkehr, Markt und Freiflächen sowie Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit gegründet.

Die **AG Verkehr** hat in den letzten Monaten eine Stellungnahme zum IVFK erarbeitet, in der sie ihre Vorzugsvariante vorstellt und dem Bezirksamt weitere Vorschläge für die Umgestaltung der Geschäftsstraße unterbreitet.

Die Teilnehmer*innen der **AG Markt und Freiflächen** wollen in diesem Jahr die Interessen der Bürger*innen insbesondere bei der geplanten Umgestaltung des Marktplatzes einbringen.

Die Mitglieder der **AG Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit** haben es sich zur Aufgabe gemacht, den Beirat und seine Aktivitäten im Gebiet bekannter zu machen. Der Austausch zwischen den Bürger*innen und Ihrer Vertretung

soll besser funktionieren. Ziel ist es, noch mehr Akteure aus dem Gebiet über das Förderprogramm und die laufenden und kommenden Maßnahmen zu informieren und am Prozess zu beteiligen.

Die **AG Brückenschlag** befördert das Zusammenwachsen des historischen Adlershofs mit dem Wissenschaftsstandort. Die Organisation und Durchführung des „Tag der Städtebauförderung“, welcher in diesem Jahr erstmalig im Gebiet stattfindet, wird durch die AG Brückenschlag wesentlich unterstützt.

Die Arbeitsgruppen treffen sich in unregelmäßigen Abständen nach Bedarf und freuen sich über Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit. Kontakt zu den Arbeitsgruppen kann durch das Geschäftsstraßenmanagement oder die Gebietsbeauftragte im Vorortbüro oder direkt per E-Mail an den Beirat über kontakt@adlerkiez.de hergestellt werden. Im Internet finden Sie Informationen über den Kiezbeirat unter www.adlerkiez.de. [>>zurück<<](#)

Aufruf Kiezfonds

Auch im Jahr 2017 unterstützt das Förderprogramm „Aktive Zentren“ Kleinstprojekte und Maßnahmen, welche der Profilierung und Standortaufwertung der Geschäftsstraße und ihres Umfeldes dienen und in **Eigeninitiative** von **lokalen Akteur*innen** vorbereitet und durchgeführt werden. Für solche Kleinstprojekte stehen in diesem Jahr 10.000 € zur Verfügung. Im Einzelnen können durch den Kiezfonds kleinere Baumaßnahmen, Aktivierungs- und Marketingaktionen (bspw. Straßenfeste), Maßnahmen zur Gestaltung des öffentlichen Raumes (Stadtmobiliar, Pflanzaktionen, etc.), und Maßnahmen zur Verbesserung der Mobilität im Kiez gefördert werden.

Weitere Informationen sowie das Antragsformular finden Sie auf: www.stattbau.de/index.php?id=188. Projektideen und Anträge auf finanzielle Unterstützung können persönlich im Vor-Ort-Büro abgegeben oder per Post an die STATTAU GmbH als Geschäftsstelle für den Kiezfonds gesandt werden.

Der Kiezfonds des Aktiven Zentrum Dörfeldstraße unterscheidet sich von der „**Kiezkasse**“ des Bezirkes Treptow-Köpenick. Die Kiezkasse ist ein Projekt des Bezirkes Treptow-Köpenick, bei dem Bürger*innen ihren Ortsteil aktiv mitgestalten können. Sie können Ideen zur Verwendung von Mitteln aus dem Bezirkshaushalt einreichen und bestehende Vorschläge kommentieren und bewerten. Im Bezirk Treptow-Köpenick stehen für das Jahr 2017 insgesamt 50.000 € zur Verfügung. Die Verteilung auf die Bezirksregionen erfolgt anhand der Einwohnerzahl. Die Ideen und Vorschläge werden auf der Bürgerversammlung am 31.5.2017 diskutiert und abgestimmt. Für den gesamten Ortsteil Adlershof stehen in der Kiezkasse in diesem Jahr 3.300 € zur Verfügung. Weitere Informationen zur Kiezkasse finden Sie unter: www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/aktuelles/buergerbeteiligung/kiezkassen.

Kiezfondsprojekte

Der Kiezfonds erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Bis zur Veröffentlichung des Newsletters wurden bereits **drei Anträge auf Zuschuss** für Projekte im Jahr 2017 eingereicht.

Einer der Anträge widmet sich dem bevorstehenden Osterfest. Auf Initiative lokaler Geschäftsleute wird es in der Dörfeldstraße in diesem Jahr zum ersten Mal eine **festliche Osterdekoration auf dem Marktplatz** geben. Gleich drei Osterbäume, welche von der gemeinnützigen Gesellschaft U.S.E. aufgestellt werden, umringen den historischen Brunnen. Blutpflaume, Korkenzieherweide und Kornelkirschen sollen Kinder, ihre Eltern, Großeltern, Anwohner*innen und Gäste Adlershofs zum Schmücken der zwei Meter hohen Gewächse ermuntern. Also **gestalten**

Sie die erste Adlershofer Osterdekoration mit! „Wir danken allen, die die Aktionen so kurzfristig ermöglicht haben, denn von der Idee bis zur Ausführung vergingen nur wenige Tage. Und wir würden uns freuen, wenn das Schmücken des Osterbaumes zur Tradition in der Dörfeldstraße wird.“ so Lars Wolff, Mitinitiator und Vorstand der IGD. Finanziert wurde das Projekt zu 50 Prozent aus dem Kiezfonds. Die anderen 50 Prozent übernahmen die Lars Wolff - Allianz Versicherung, Frisörsalon Benneck-Dubiel, Hidde & Mietke Augenoptiker sowie die Brüder Benicke Sounds&Vision Line. Frau Ritthaler von der Fleischerei BACKs aktivierte Erzieherinnen und Eltern, die Aktion zu unterstützen.

[>>zurück<<](#)

Konzepte und Projekte

Alte Schule - Umbau und Sanierungsvorhaben

Eines der **Schlüsselprojekte** des Aktiven Zentrums ist die Aufwertung des Kulturzentrums „Alte Schule“ in der Dörfeldstraße 54/56. Im Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK, Stand 2015) standen die Verbesserung der Sichtbarkeit des historischen Gebäudes und die Neugestaltung der Freiflächen im Fokus. Hierfür wurde unter der Beteiligung der ansässigen Nutzer*innen und zahlreicher Bürger*innen bis Januar 2016 eine Konzeption für die Freiraumgestaltung erarbeitet.



Im Zuge dieses Planungsprozesses wurde ersichtlich, dass die Gebäude des Kulturzentrums **bauliche Mängel** sowie **räumliche und funktionale Defizite** aufweisen. Dies führte zu einer Verschiebung der Maßnahmenprioritäten von den Freiflächen zum Hochbau. Mit Hilfe von Fördermitteln des Programmes „Aktive Zentren“ und einer Kofinanzierung des Bezirksamtes, soll das denkmalgeschützte Gebäude saniert und das Raumangebot neu strukturiert und erweitert werden. Ziel ist es, alle bisherigen Einrichtungen und Angebote im Kulturzentrum zu erhalten und zusätzliche, zum Teil multifunktional nutzbare, Räume für neue Nutzungen zu schaffen.

Um Lösungswege aufzuzeigen, wurde eine **Machbarkeitsstudie** durch das Bezirksamt Treptow-Köpenick gemeinsam mit den Nutzer*innen erarbeitet. Es wurde untersucht, wie geeignete Räume für die angestammten und zukünftigen Nutzungen aussehen und wo sie im Gebäude untergebracht werden könnten. Auf Grundlage der Ergebnisse und der Verfügbarkeit von Fördermitteln wird das Projekt „Alte Schule“ weiterentwickelt.

Die **Umgestaltung der Freiflächen** wird die Maßnahmen am Kulturzentrum „Alte Schule“ abschließen. Nach Beendigung des umfangreichen Bauprozesses bieten sich für die „Alte Schule“ neue Perspektiven als Stätte für Kunst, Kultur, Bildung und Begegnung.

[>>zurück<<](#)

Marktplatz - Neugestaltung

Die **Neugestaltung des historischen Marktplatzes** als zentraler Identifikationspunkt im Gebiet gilt ebenfalls als eines der **Schlüsselprojekte** für eine attraktivere Dörfeldstraße. Ziel der Neugestaltung ist es, den Nutzungsansprüchen als Marktplatz und Veranstaltungsort gerecht zu werden. Es soll die Aufenthaltsqualität erhöht werden. Der Platz soll Bewohner*innen und Besucher*innen zum Verweilen einladen.

Um eine schnelle Umsetzung des Projektes zu ermöglichen, wird der Marktplatz unabhängig von den Planungen zur Dörfeldstraße entwickelt. Aber natürlich müssen mögliche Varianten des zukünftigen Straßenquerschnitts der Dörfeldstraße berücksichtigt werden. Mit der Vorbereitung der Neugestaltung soll noch in diesem Jahr begonnen werden. **Grundlagen für die Neugestaltung des Platzes** sind die Aussagen aus dem Integrierten Verkehrs- und Freiraumkonzept sowie dem Geschäftsstraßenkonzept. Andere Impulse werden im Verfahren selbstverständlich berücksichtigt und Optionen für die Gestaltung des Bereiches zur Dörfeldstraße mitgedacht.

Wenn auch Sie sich an dem Prozess beteiligen wollen, melden Sie sich beim Kiezbeirat. Die Arbeitsgemeinschaft „Markt und Freiflächen“ beschäftigt sich vertiefend mit der Formulierung von Anforderungen und Wünschen der Bewohnerschaft und Gewerbetreibenden an den Marktplatz.

Für die Umgestaltung soll ein Gutachterverfahren durchgeführt werden. Mehrere Planungsbüros entwickeln Gestaltungsentwürfe. Um die Interessen der Adlershofer*innen zu berücksichtigen, wird die Aufgabenstellung für diese Planungsbüros gemeinsam mit dem Kiezbeirat erarbeitet. Die Hinweise aus der vierten und öffentlichen Veranstaltung zum IVFK vom Juli 2016 werden mit eingearbeitet.

Folgender **Verfahrensablauf** für die kommenden Monate ist vorgesehen:

- Gemeinsames Erarbeiten der Aufgabenstellung mit dem Kiezbeirat
- Durchführung des konkurrierenden Gutachterverfahrens
- Öffentliche Präsentation/Ausstellung der Entwürfe der Planungsbüros (mit Möglichkeit zur Bewertung der Entwürfe durch Bürger*innen)
- Jursitzung mit Einbeziehung der Bürger*innen-Bewertung
- Vertiefende Bearbeitung des Siegerentwurfes

Baubeginn ist für das Jahr 2019 geplant.

[>>zurück<<](#)

Geschäftsstraßenkonzept abgeschlossen

Ende Januar präsentierte die BBE Handelsberatung die **Ergebnisse** des Geschäftsstraßenkonzeptes für das Ortsteilzentrum Dörfeldstraße. Zielsetzung der Untersuchung war es, Handlungsempfehlungen zur Stabilisierung und Entwicklung der Dörfeldstraße als **vitales Ortsteilzentrum** zu geben sowie Potenziale und Perspektiven zur Qualifizierung der Geschäftsstraße aufzuzeigen.

Folgende **Handlungsfelder** wurden im Rahmen der Konzepterarbeitung als Schwerpunkte behandelt:

1. Qualität, Struktur und Angebot des Einzelhandels
2. Qualifizierung des Wochenmarktes
3. Revitalisierung der Marktpassage

Die Zwischenergebnisse der Erarbeitung wurden in drei Workshops mit interessierten Gewerbetreibenden aus dem Gebiet besprochen. Aus dem Konzept, welches nun mit dem vorliegenden Ergebnisbericht abgeschlossen wurde, leiten sich die Aufgabenschwerpunkte für die Arbeit des Geschäftsstraßenmanagements und wichtige Erkenntnisse für weitere Projekte im Gebiet ab.

Den detaillierten **Ergebnisbericht** sowie eine Kurzfassung und die Dokumentationen zu den Workshops mit den Gewerbetreibenden finden Sie unter: www.aktives-adlershof-berlin.de/projekte/geschäftsstrassenkonzept

Logo für das Aktive Zentrum Dörfeldstraße

„Die Dörfeldstraße ist eine Straße mit vielen Facetten“, darin waren sich die Gewerbetreibenden recht schnell einig. Bunt, freundlich, mit vielfältigen und einladenden Angeboten, so soll sich die Einkaufsmeile in den nächsten Jahren Anwohner*innen und Gästen präsentieren. In acht Workshops haben Händler und Dienstleister gemeinsam mit dem Geschäftsstraßenmanagement über die **Marke Dörfeldstraße** diskutiert.

Vor allem die Fragen: Wie wollen wir wahrgenommen werden und auf welchen Kommunikationsmitteln zeigen wir unseren Kunden, dass hier in Adlershof mit dem Aktiven Zentrum ein frischer Wind weht, bildeten die Grundlage der kreativen Arbeit. Ein ineinander verschlungenes D und Ö = DÖ symbolisieren den Anspruch und den Willen auch über die Grenzen der Dörfeldstraße hinaus, Verbindungen zu knüpfen und ein **positives Image** aufzubauen. Die Wort-Bild-Marke spiegelt mit ihren freundlichen, sommerlichen Farben das Leben im Kiez wider. Das leichte Augenzwinkern zeigt Kraft, Mut, Lebensfreude gepaart mit einem Quäntchen Humor.



In diesem Jahr werden mögliche Anwendungen entwickelt sowie ein Handbuch mit Regeln für den Einsatz der Marke gestaltet. Auch dieser Newsletter und die Internetseite des Aktiven Zentrums werden bald im neuen Gewand erscheinen.

[>>zurück<<](#)

Aktionen und Veranstaltungen

Fête de la Musique auch in diesem Jahr in Adlershof

Datum: Mittwoch, 21. Juni 2017 | 16.00 – 20.00 Uhr

Ort: Rings um die Dörfeldstraße

Nachdem die **Fête de la Musique** im vergangenen Jahr erfolgreich ihr Debüt im Aktiven Zentrum Dörfeldstraße gefeiert hat, findet das internationale Musikfest zum Sommeranfang in diesem Jahr zum zweiten Mal in und rings um die Dörfeldstraße statt.

An **fünf Standorten** warten auf Sie tolle Sänger*innen, Musikanten und Bands und laden zum Zuhören, Mitsingen und Tanzen ein. Neben den bereits bekannten Standorten: dem historischen Marktplatz in der Dörfeldstraße, dem Innenhof der Fleischerei BACKS, dem Garten der Wohlfühloase WUNDERBAR in der Arndtstraße sowie dem Innenhof der Bürgerhilfe in der Dörfeldstraße 67, gestaltet erstmals das Unternehmen Pflege-Vital Beate Langer in der Florian-Geyer-Straße 97 ein kurzweiliges Bühnenprogramm. Unabhängig von musikalischen Genüssen kommen Leib und Seele auch nicht zu kurz.

Weitere Informationen und das genaue Programm erhalten Sie in naher Zukunft unter www.aktives-adlershof-berlin.de/aktuelles/veranstaltungen sowie in den Geschäften der Dörfeldstraße.

[>>zurück<<](#)

Schaufensterwettbewerb

Schaufenster sind das preiswerteste **Werbemittel**, denn sie leisten ihren Dienst 24 Stunden am Tag. Im Wettbewerb mit Internetshops und globalen Shoppingmalls muss das Schaufenster mehr denn je einladen und aufmerksam machen, um die Kunden in den Laden zu locken. Die meisten kleinen Betriebe können sich schon lange keine professionelle Hilfe mehr leisten, um ihre Schaufenster wirkungsvoll zu gestalten. Daher soll ein Schaufenster-Wettbewerb für das Aktive Zentrum in diesem Jahr inspirieren, Anreize schaffen und Abhilfe leisten.

Bis zu den Sommerferien wird zunächst in drei **Seminaren** durch kompetente Partner das Handwerkszeug vermittelt, damit die Gewerbetreibenden ihre Gestaltungsideen professionell umsetzen können. Die Anwesenheit in den Seminaren ist die Voraussetzung für die **Teilnahme am Wettbewerb**. Eine Jury bewertet die beste Gestaltung. Die Preisträger werden mit einer Anzeige in der Lokalpresse belohnt. Mitte September können Sie sich selbst ein Bild von den Ergebnissen machen und sich von neu gestalteten Schaufenstern zum Einkauf verführen lassen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Vor-Ort-Büro.

[>>zurück<<](#)

Veranstaltungs- und Schulungsreihen

Im Rahmen des Aktive Zentrum Dörfeldstraße organisiert das Geschäftsstraßenmanagement regelmäßige Zusammenkünfte, Veranstaltungen und Angebote für Gewerbetreibende aus dem Gebiet.

Neben dem Austausch zum aktuellen Geschehen werden **Vorträge** zu Entwicklungen im Handel angeboten. An jedem zweiten Dienstag im Monat finden ab diesem Frühjahr **Seminare** für Gewerbetreibende zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten statt. Gestartet wurde im März mit dem Thema Stammkundenbindung „König Kunde!“. Im Laufe des Jahres folgen weitere Seminare zu Themen wie Schaufenstergestaltung, Neukundengewinnung, zu betriebswirtschaftlichen Fragen sowie zur Digitalisierung.

Für Frühaufsteher bietet das Geschäftsstraßenmanagement einmal im Monat ab 08.00 Uhr morgens ein **Arbeitstreffen** im Vor-Ort-Büro an. Zu Unterschiedlichen Themen tauschen sich die Gewerbetreibenden und das Managementteam in gemütlichem Rahmen bei Kaffee oder Tee aus. Dieser Arbeitskreis hat maßgebend an der Entwicklung des Logos für das Aktive Zentrum Dörfeldstraße mitgearbeitet.

Außerdem findet, in eigenständiger Organisation, jeden ersten Dienstag das Treffen der Mitglieder der Interessengemeinschaft Dörfeldstraße (IGD) in einem offenen **Stammtisch** statt.

Weiter Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie in den Ausgaben dieses Newsletters. Einen stets aktuellen Überblick, Informationen und Einladungen zu Veranstaltungen im Gebiet des Aktiven Zentrum Dörfeldstraße finden Sie unter: www.aktives-adlershof-berlin.de/aktuelles/veranstaltungen [>>zurück<<](#)

Die kulturellen Gemeinschaftstage der Anna-Seghers-Schule

Vom 10. - 13. Juli 2017 finden die kulturellen Gemeinschaftstage der Anna-Seghers-Schule in der Radickestr. 43 unter dem Motto **"Über den Tellerrand schauen"** statt. Insgesamt werden vom 10. - 12. Juli 2017 ca. 60 Workshops für über 900 Schüler*innen (Klassenstufe 1-12) angeboten. Von Anfang an wirken alle am Schulleben Beteiligten

(Schüler*innen, Lehrer*innen, Eltern) sowie externe Künstler*innen und Kulturpartner an diesem gemeinsamen kreativen Prozess mit.

Am 13. Juli 2017 öffnet die Schule ihre Türen. Im Rahmen einer gemeinsamen **Abschlusspräsentation** werden die Workshop-Formate von 14 - 16 Uhr im Schulhof der Anna-Seghers-Schule präsentiert und somit für alle sichtbar. Hierzu sind Bewohner*innen sowie weitere externe Besucher*innen und Interessierte herzlich eingeladen.

"Gemeinsam statt einsam!" – das Schulmotto der Anna-Seghers-Schule – wird an diesem Tag für alle erlebbar.

[>>zurück<<](#)

Kennen Sie schon ?

Allianz Lars Wolff für Unternehmen & Privatkunden

Nach dem Motto „**Auf uns können Sie sich verlassen!**“ berät der seit den 1990er Jahren in der Versicherungsbranche tätige Lars Wolff, gemeinsam mit seiner Kollegin Birgit Heiden, etwa 1.500 Versicherungskunden in Adlershof. Der Diplomkaufmann und Versicherungskaufmann hat sich spezialisiert auf die Beratung und Betreuung von Gewerbetreibenden – daher bietet sich die Nähe zur Geschäftsstraße Dörfeldstraße und dem Technologiestandort besonders an. Doch auch Privatpersonen können sich zu Versicherungen und auch im Schadensfall beraten und von dem umfangreichen Angebot überzeugen lassen. Sie finden die Allianz-Agentur in der Handjerystraße 1 Ecke Dörfeldstraße.



© Allianz Lars Wolff

Privat engagiert sich Herr Wolff ebenfalls für die Geschäftsstraße und ihre Unternehmen. Er ist aktives Mitglied in der Interessengemeinschaft Dörfeldstraße (IGD) und Kandidat für die Vorstandswahl, welche am 04. April 2017 stattfindet.

[>>zurück<<](#)

Über den Tellerrand

Mehr als nur ein Leuchten

Wissen Sie, was sich hinter den fünf **leuchtenden Türme** am westlichen Eingang des WISTA Standorts verbirgt? Täglich arbeiten auf dem WISTA-Gelände rund 1.200 Menschen an der Umsetzung von neuen Lösungen zur Energiegewinnung und Speicherung. Der Forschungspark wird aus einem Mix von regenerativen Energien versorgt. Wenn es darum geht nachhaltig Wärme und Strom zu erzeugen, ist die BTB - Blockheizkraftwerks- Träger und Betreibergesellschaft mbH Berlin ein wichtiger Partner. Zu ihr gehören



© BTB GmbH

die Türme, welche mit ihrer überdimensionalen **Lichtinstallation** über den Ortsteil leuchten. Die 18 Meter hohen Türme sind die Wärmespeicher des Blockheizkraftwerkes der BTB. Die vom Lichtkünstler Nils R. Schultze installierten LED-Leuchtringe geben zusätzlich Auskunft über den Inhalt der Speichertürme. Denn die

Lichtinstallation zeigt, wie viel Energie sich aktuell in den Speichern befindet und die Farbgebung ob es sich um kaltes (türkis) oder warmes (blau) Wasser handelt. Sensoren im Inneren der Speichertürme liefern die nötigen Informationen. Zu besonderen Anlässen können die Türme jedoch auch in anderen Farben leuchten. Im EM-Jahr 2016 strahlten die Türme beispielsweise in unseren Nationalfarben.

Mit dem neuen Wissen sehen Sie die Türme jetzt sicher mit anderen Augen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<http://www.adlershof.de/news/wir-machen-die-energiewende-sichtbar-spektakulaere-lichtinstallation-der-btb-in-berlin-adlershof/> [>>zurück<<](#)

Neubau Johanniter-Kita und Johannis-Stift in Johannisthal

Im **innovativen Stadtquartier „VivaCity Adlershof“** am Eisenhutweg, unweit des Landschaftsparks Johannisthal, werden derzeit auf rund 21.000 Quadratmetern zwei neue Gebäude für soziale Einrichtungen erbaut. Bereits am 31. Mai 2016 wurde der Grundstein für die neue **Johanniter-Kita** gelegt, in der ab diesem Sommer 129 Kinder betreut werden können. Die Kita verfügt über ein großes Außengelände mit Spielplatz und bietet mit verlängerten Öffnungszeiten berufstätigen Eltern Unterstützung im Alltag. Weiterhin entsteht eine **Pflegeeinrichtung** mit betreuten Wohnungen und Einzelzimmern unter der Trägerschaft der Johanniter Seniorenhäuser GmbH. Die Fertigstellung ist für das vierte Quartal 2017 vorgesehen. Beide Gebäude werden mit einem hohen energetischen Standard errichtet. Das Konzept „VivaCity“ steht für die **intelligente Integration** verschiedener Generationen in einem lebhaften Stadtquartier. Neben den sozialen Einrichtungen entstehen Apartments für vielfältige Zielgruppen sowie Freizeitangebote und Versorgungseinrichtungen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.vivacity.de sowie www.johanniter.de/einrichtungen/fuer-kinder-und-jugendliche/kindertageseinrichtungen/johanniter-kita-in-berlin-adlershof [>>zurück<<](#)

Der direkte Draht

Vor-Ort-Büro

Dörfeldstraße 23

12489 Berlin

030 469 9975 - 0

www.aktives-adlershof.de

Sie erreichen uns vor Ort.

Gebietsbeauftragter Di 11 – 19 Uhr, Mi 10 - 15 Uhr

Geschäftsstraßenmanagement Di 17 – 19 Uhr

und nach Vereinbarung.

Eingang von der Friedenstraße aus!

Abonnieren Sie unseren Newsletter mit einer E-Mail an doerpfeld@stattbau.de !

Impressum: V.i.S.d.P.: Constance Cremer | Redaktion: Karsten Hanke, Anna Jauch, Regina Roß, Christine Bellot
 STATTBAU Stadtentwicklungsgesellschaft mbH | Pufendorfstr. 11 | 10249 Berlin | doerpfeld@stattbau.de
 Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt | Bezirksamt Treptow-Köpenick